



Merkblatt Masterarbeit Ethnologie

Die Masterarbeit Ethnologie wird von den Studierenden über die Online-Modulbuchung gebucht. Das Modul ist zweisemestrig, kann aber auch nach einem Semester abgeschlossen werden. Es wird mit 30 ECTS Credits ans Masterstudium Ethnologie angerechnet. Es umfasst 50-90 Seiten (22'000-40'000 Wörter) **oder** ist ein Film mit einem schriftlichen Teil im Umfang von mindestens 25'000 Wörtern.

Die an der Philosophischen Fakultät geltenden Informationen zur Buchung der Masterarbeit und zum Abschluss des Masterstudiums finden Sie unter

<https://www.phil.uzh.ch/de/studium/rundumsstudium/abschluss.html>

Planung der Masterarbeit und Vorgehen

Die Masterarbeit und die Vorbereitungen dafür sind ein wesentlicher Bestandteil des Masterstudiums. Es ist deshalb empfehlenswert, die/den Betreuer*in schon während des ersten Semesters zu suchen. Eine Liste mit möglichen Betreuer*innen finden Sie auf der Webseite des ISEK–Ethnologie unter «[Masterarbeiten](#)».

Im zweiten Semester und wenn Sie eine Betreuung vereinbart haben, beginnen Sie mit den Vorbereitungen: Sie besuchen das «Master-Colloquium I» und erstellen im Rahmen dieser Veranstaltung ein «Forschungskonzept». Im zweiten Semester besuchen Sie auch das Modul «Methods and Research Design», um die methodischen Aspekte Ihrer Forschung auszuarbeiten.

Beginnen Sie Ihr Masterstudium in einem Frühjahrssemester, verändert sich der zeitliche Ablauf dieser Schritte. Dann suchen Sie sich zu Beginn des ersten Semesters eine*n Betreuer*in und besuchen in diesem Semester auch zugleich das «Master-Colloquium I» sowie das Modul «Methods and Research Design». Der weitere Ablauf des Masterstudiums bleibt in diesem Falle gleich.

Danach folgt der praktische Teil, entweder eine Feldforschung, ein Museumsforschung oder eine literaturbasierte Forschung. Dann besuchen Sie das «Master-Colloquium II», in dem Sie Ihren «Forschungsbericht» ausarbeiten und präsentieren. Bitte konsultieren Sie dazu das «[Merkblatt Forschungskonzept und Forschungsbericht](#)» sowie das «[Merkblatt Forschungsmodule Master](#)» auf der Website des ISEK – Ethnologie.

Wenn Ihre Arbeiten soweit fortgeschritten sind, dass Sie die Masterarbeit innerhalb von ein oder zwei Semestern fertigstellen und abgeben können, buchen Sie in Absprache mit Ihrer/Ihrem Betreuer*in das Modul «Masterarbeit».

Zwischenbesprechung und Überarbeitung

Es ist vorgesehen, neben einer Vor- und einer Nachbesprechung, zwei bis drei Zwischenbesprechungen mit der/dem Betreuer*in abzuhalten, um den Stand der Arbeit zu besprechen und inhaltliche Fragen zu klären. Vor der endgültigen Abgabe kann der/dem Betreuer*in ein oder mehrere Kapitel oder eine komplett ausgearbeitete Erstfassung vorgelegt werden, die dann auf Grund der Kommentare zur Endfassung überarbeitet wird/werden. Das genaue Vorgehen hierzu



sollte im Voraus mit der/dem Betreuer*in abgesprochen werden. Den Betreuer*innen steht für diesen Prozess ein «Master Thesis Code of Practice for Supervision» zur Verfügung, der sich eng am «Merkblatt Masterarbeit» orientiert. Ausserdem erläutert die/der Betreuer*in im Vorfeld des Schreibprozesses der/dem Studierenden die eigenen Bewertungskriterien und deren Gewichtung, indem sie/er das Dokument «Master Thesis Evaluation» an ihre/seine Vorstellungen anpasst und der/dem Studierenden vorlegt.

Buchung des Moduls “Masterarbeit”

Die «Masterarbeit» wird über die reguläre *online* Modulbuchung innerhalb der für die Masterarbeiten vorgesehenen Buchungsfristen gebucht. Das Modul sollten Sie erst buchen, wenn Sie mit Ihrer/Ihrem Betreuer*in diesen Schritt vereinbart haben. Das ist in der Regel der Fall, wenn der «Forschungsbericht» aus dem «Master-Colloquium II» von der/dem Betreuer*in angenommen worden ist. Der Name der/des Betreuers*in und der vorläufige Titel der Masterarbeit müssen im Anschluss an die Modulbuchungsfrist dem Studiendekanat gemeldet werden.

Bei Nicht-Bestehen der Masterarbeit kann das Modul erneut gebucht werden, es muss bei der zweiten Buchung aber ein neues Thema angegeben werden.

Betreuer*innen

Eine Masterarbeit kann von unseren Lehrstuhlinhaber*innen (Professor*innen), Titularprofessor*innen, Privatdozierenden und Angehörigen des Mittelbaus betreut werden. Betreuer*innen müssen mindestens über einen Doktorgrad in Ethnologie oder einen äquivalenten Abschluss verfügen sowie mindestens zwei Semester Erfahrung im Unterrichten von Ethnologie haben. Mit Ausnahme der Titularprofessor*innen und Privatdozierenden müssen die Betreuer*innen zur Zeit der Buchung am ISEK–Ethnologie angestellt sein. Assoziierte Forschende ohne Anstellung, aber mit spezifischer Expertise, dürfen als Ko-Betreuer*innen hinzugezogen werden. Die Endverantwortung obliegt der Person, die nach den oben genannten Kriterien betreuungsberechtigt ist.

Masterarbeiten im Minor

Es ist nicht möglich, eine Masterarbeit im Minor zu schreiben.

Gutachten

Für jede Masterarbeit wird ein Gutachten erstellt. Die/der Studierende erhält das Gutachten zusammen mit der Note von der/dem Betreuer*in. Den Betreuer*innen steht für die Begutachtung das Dokument «Master Thesis Evaluation» zur Verfügung, das sie an ihre eigenen Bedürfnisse anpassen können.

Abgabetermine und Fristen

Für den **Abschluss im Herbstsemester** muss die Masterarbeit bis spätestens **am 1. Dezember** bei der/dem Betreuer*in und beim Studiendekanat eingereicht werden. Die/ der Betreuer*in muss die Note und das Gutachten bis zum **9. Januar** bei der Lehrkoordinatorin einreichen.



Für den **Abschluss im Frühjahrssemester** muss die Masterarbeit bis spätestens **am 1. Juni** bei der/dem Betreuer*in und beim Studiendekanat eingereicht werden. Die/der Betreuer*in muss die Note und das Gutachten bis zum **9. Juli** bei der Lehrkoordinatorin einreichen.

Kontakt Lehrkoordinatorin

Bei Fragen oder für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere Lehrkoordinatorin Miriam Wohlgemuth, miriam.wohlgemuth@uzh.ch.

Kontakt Modulverantwortlicher

Prof. Dr. Annuska Derks, annuska.derks@uzh.ch.